

Hofheim, 11. Oktober 2017

Für kleine und große Filmmacher von morgen

4. Kinder- und Jugendmedienfestival „Flimmer“: Sonderwettbewerb für die neue „Flimmer“-Figur

Das MTK-Jugendbildungswerk lädt bereits zum vierten Mal zum Filmfestival „Flimmer“ ein. Teilnahmeschluss ist der 30. November 2017. Es können sowohl Schulklassen, Jugendgruppen als auch einzelne Personen teilnehmen. Wichtigste Regel: man darf nicht älter als 18 Jahre alt sein und muss im Main-Taunus-Kreis leben. Dabei beträgt die Höchstdauer für die Beiträge acht Minuten. Daumen drücken heißt es dann am 2. Februar 2018, wenn im „Movies“-Kino in Hofheim die Preise von einer Fachjury überreicht werden.

Ausgezeichnet werden jeweils drei Filme in den Kategorien „Kinder“ und „Jugend“. Dabei sind der Kreativität der Kinder und Jugendlichen keine Grenzen gesetzt. Ob Reportage, historische Darstellung oder Fantasiegeschichte – auf die inhaltliche, schauspielerische beziehungsweise filmische Umsetzung kommt es an. „Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Wir freuen uns auf interessante und vielseitige Produktionen, egal ob sie mit klassischem Equipment oder dem Smartphone gedreht wurden“, sagt der Erste Kreisbeigeordnete Wolfgang Kollmeier. „Der Spaß soll ganz klar im Vordergrund stehen und vielleicht entdecken wir sogar den einen oder anderen Filmmacher von morgen.“

Neben dem „Flimmer“ gibt es in diesem Jahr einen Sonderkunstwettbewerb. Gesucht wird eine neue Figur für das Filmfestival. Mitmachen können alle Personen im Alter bis 19 Jahre, die im Main-Taunus-Kreis leben oder hier zur Schule gehen. Die Wahl der Hilfsmittel treffen dabei die Kreativen selbst. Nicht nur Stifte oder Pinsel, sondern auch Spraydosen sind erlaubt. Im DIN-A4-Maß sollte die Darstellung möglichst ein Gesicht haben, Filme lieben und den Namen „Flimmer“ tragen. Die Illustration soll künftig die Plakate und Flyer zum Kinder- und Jugendmedienfestival zieren. Einsendeschluss ist der 15. Dezember 2017. Auch hier wird eine Fachjury den Gewinner des Sonderwettbewerbs auswählen. Alle notwendigen Informationen, z. B. Anmeldebedingungen und -formulare, sind abrufbar unter: www.flimmer-mtk.de

Das Jugendbildungswerk des Main-Taunus-Kreises ist erneut Veranstalter des Wettbewerbs, bekommt jedoch Unterstützung durch das Medienprojektzentrum Offener Kanal Rhein-Main (MOK). Als eine Einrichtung der Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien ist das MOK eine wichtige Institution im Bereich der Vermittlung von Medienkompetenz.